

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE

1. SITZUNG DES JUGENDHILFEAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum:	Freitag, 26.06.2026
Beginn:	09:00 Uhr
Ende	10:58 Uhr
Ort:	im Landratsamt, Saal Ostallgäu

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Stapfner, Bernd

Beschließende Mitglieder

Brunner, Benedikt

Jahn, Anna-Verena

Joas, Pirmin

ab 10:25 Uhr abwesend

Knabner, Susen, Mag. Inr.

Knestel, Christoph

Beschließende Mitglieder (Verbandsvertreter)

Geiger, Benedikt

Grath, Ralf

Hofmann, Thomas

Ronnsiek, Stefan

Beratende Mitglieder

Frank-Keller, Elisabeth

Giegel, Cornelia

Krautloher, Heike

Meister, Florian

Pottkamp, Sebastian

Roth, Andreas

Wilde, Anna

Stellvertreter

Dinkel-Gassert, Klaus

Schorn, Thomas

für Hr. von der Wehd

Schriftführerin

Guggenmos, Andrea

Verwaltung

Kinkel, Ralf
Mayer, Petra
Mohr, Stefan
Schmölz, Franziska
Rist, Johannes

Gäste

Kling, Alois, Dr.

Stv. Landrat

Abwesende und entschuldigte Personen:

Beratende Mitglieder

Von der Wehd, Frank, Erster entschuldigt
Polizeihauptkommissar

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----------|--|-----------------|
| 1 | Geschäftsordnung für den Jugendhilfeausschuss
<i>Beratung und Beschlussfassung</i> | 2026/119 |
| 2 | Überblick über die Aufgaben des Jugendamtes und den Haushalt mit
Informationen zu aktuellen Entwicklungen
<i>Information</i> | 2026/129 |
| 3 | Jugendhilfeplanung; Bericht "Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern
im Alter von 0-14 Jahren"
<i>Information</i> | 2026/130 |
| 4 | Informationen und Sonstiges | |

Landrat Bernd Stapfner eröffnet um Uhr die öffentliche 1. Sitzung des Jugendhilfeausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Jugendhilfeausschusses fest.

Red. Anm.: Die Sitzungsvorlagen zu den TOPs 1, 2 und 3 und die Anlagen zu den TOPs 1 und 3 wurden mit der Ladung zugeleitet und liegen ebenso wie die PPP (Power-Point-Präsentationen) zu den TOPs 2 und 3 dem Original der Niederschrift als Anlagen bei. Die PPP (Power-Point-Präsentationen) zu den TOPs 2 und 3 wurden den Kreisrätinnen und Kreisräten im Vorfeld über das Ratsinfoportal zur Verfügung gestellt.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Geschäftsordnung für den Jugendhilfeausschuss

VRin Mayer erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die Geschäftsordnung für den Kreistag des Landkreises Ostallgäu, den Kreisausschuss und die weiteren Ausschüsse in der jeweils gültigen Fassung als Geschäftsordnung für den Jugendhilfeausschuss zu übernehmen. Die darin enthaltenen Regelungen sind entsprechend auf den Jugendhilfeausschuss anzuwenden, sofern die Satzung für das Jugendamt Ostallgäu keine abweichenden Regelungen enthält.

Einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

2 Überblick über die Aufgaben des Jugendamtes und den Haushalt mit Informationen zu aktuellen Entwicklungen

VRin Mayer und VA Rist erläutern den Sachverhalt anhand der PPP.

KR Joas merkt an, man komme an seine Grenzen. Das Geld gehe aus. Die Gesellschaft habe sich in den vergangenen Jahren so verändert, dass immer mehr Ausgaben getätigt werden müssten. Der Bezirk lege die Kosten auf den Landkreis um, dieser wiederum auf die Gemeinden. Das notwendige Geld sei jedoch nicht vorhanden. Entweder müsse die Qualität darunter leiden oder es müsse an anderer Stelle gespart werden. Er bittet darum, im Sinne der Gemeinden zu handeln.

Landrat Stapfner stimmt dem zu. Er bestätigt, dass das Thema im Gespräch aufgegriffen werde und man in einer Klausurtagung darüber sprechen werde, wie Kosten eingespart werden könnten.

Herr Grath bezieht sich auf die SGB-VIII-Reform und fragt an, was sich durch die Öffnungsklausel des Referentenentwurfs ändere. RD Mohr erklärt, dass es auf jeden Fall zu Änderungen kommen werde, deren Umfang derzeit jedoch noch nicht absehbar sei.

Herr Grath möchte weiter wissen, wie realistisch es sei, dass die Reform zum 1. Januar 2027 in Kraft trete. RD Mohr antworte, dass bis zu diesem Stichtag die Voraussetzungen geschaffen sein müssten und der Zeitplan bis dahin sehr eng sei. Er sei selbst überrascht, dass bereits ein

erster Entwurf vorliege. Er wisse jedoch nicht, bis wann die Reform tatsächlich umgesetzt wird und wie viele Änderungen sich daraus für das Jugendamt und die freien Träger ergeben würden.

3

Jugendhilfeplanung; Bericht "Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern im Alter von 0-14 Jahren"

VAe Schmolz erläutert den Sachverhalt anhand der PPP.

Herr Grath erläutert, dass das Angebot für die Eltern eine Entlastung darstelle. Andererseits gebe es Kindertagesstätten im Landkreis Ostallgäu, in denen Gruppen abgebaut werden würden. Er bittet die Verwaltung, bei Gebäuden, die mit einer Förderung belegt seien, Möglichkeiten in Betracht zu ziehen, diese anderweitig förderunschädlich zu nutzen.

4

Informationen und Sonstiges

Keine Wortmeldungen.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Landrat Bernd Stapfner um 10:58 Uhr die öffentliche 1. Sitzung des Jugendhilfeausschusses.



Bernd Stapfner
Landrat

gez. Andrea Guggenmos
Schriftführung